

Bedienungsanleitung (D/A/CH)  
Ergonomietelefon mit Freisprechfunktion  
und extra großen Tasten

## **tiptel *ergoVoice* 240**



**tiptel**



# Inhaltsverzeichnis

<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>5</b>
<b>Übersicht</b> .....	<b>7</b>
Leistungsübersicht .....	7
Lieferumfang .....	7
Die Bedienelemente .....	8
<b>Installation</b> .....	<b>13</b>
<b>Telefonieren</b> .....	<b>14</b>
Anrufen.....	14
Gespräche annehmen.....	14
Gespräche beenden.....	14
Telefonieren im Freisprechbetrieb .....	14
Mikrofon stumm schalten .....	15
Lautstärke verändern.....	15
Wahlwiederholung .....	16
Auslösen eines Notrufs.....	17
Wählen mit einer Zielwahltaste.....	17
Wählen einer Kurzwahl-Rufnummer.....	17
<b>Einstellungen</b> .....	<b>18</b>
Ändern der Ruftonlautstärke .....	18
Ändern des Ruftonklangs .....	18
R-Taste / Gespräche vermitteln.....	19
Flash-Zeit ändern.....	20
Zielwahltasten programmieren.....	21
Notruftaste programmieren .....	22
Kurzwahlspeicher .....	22
Wahlpause einfügen.....	23
<b>Anhang</b> .....	<b>24</b>
Fehlersuche .....	24
Gewährleistung.....	25

Konformitätserklärung .....	26
CE-Zeichen .....	26
Umweltverträglichkeit .....	27
Service .....	27
Technische Daten.....	28

## Sicherheitshinweise

Beim Einsatz des Telefons müssen die nachfolgend beschriebenen grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen stets beachtet werden, um das Risiko von Bränden, Stromschlägen und Personenschäden zu begrenzen:

- Lesen Sie diese Anleitung und befolgen Sie alle Warnungen und Anweisungen, die auf dem Gerät angebracht sind.
- Bevor Sie das Gerät reinigen, ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Sprühreiniger. Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Küchenspüle oder einer Waschmaschine oder an einem Swimmingpool.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer oder Tisch. Das Gerät könnte sonst schwer beschädigt werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände auf der Telefonleitung liegen. Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem jemand versehentlich auf das Gerät treten oder darüber stolpern könnte.
- Unter keinen Umständen dürfen Gegenstände durch die Gehäuseschlitze in das Gerät gedrückt werden, da sie gefährliche Spannungspunkte berühren oder Kurzschlüsse verursachen, die Brände oder Stromschläge verursachen könnten. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten auf das Gerät gespritzt werden.

- Um die Gefahr von Stromschlägen zu reduzieren, dürfen Sie das Gerät nicht selbst auseinander nehmen. Im Falle von Wartungs- oder Reparaturarbeiten bringen Sie das Gerät zu einem qualifizierten Techniker, um Gefahren durch Strom oder andere Risiken auszuschließen. Wenn das Gerät nach einer Reparatur nicht ordnungsgemäß zusammen gebaut wird, besteht die Gefahr von Stromschlägen, wenn Sie es anschließend benutzen.
- Bei folgenden Gegebenheiten sollten Sie sofort den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen und die Reparaturen von einem qualifizierten Servicetechniker ausführen lassen:
  - A: Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist.
  - B: Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, obwohl Sie diese Bedienungsanleitung befolgt haben. Nehmen Sie nur Einstellungen vor, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden. Werden andere Parameter falsch eingestellt, sind u. U. Schäden die Folge, die von einem qualifizierten Servicetechniker behoben werden müssen, um den normalen Betrieb wiederherzustellen.
  - C: Das Gerät wurde fallen gelassen oder das Gehäuse wurde beschädigt.
  - D: Das Gerät weist einen deutlichen Leistungsabfall auf.
- Verwenden Sie kein Telefon (außer schnurlosen Geräten) während eines Gewitters. Es besteht die Gefahr, dass Sie durch einen Stromschlag verletzt werden, wenn die Telefonleitung durch Blitzschlag getroffen wurde.
- Verwenden Sie das Telefon nicht in der Nähe von Gaslecks.
- Schließen Sie an das Gerät nur Zubehör an, das von TIPTEL zugelassen wurde.

# Übersicht

## Leistungsübersicht

---

- Extra großen Tasten
- Freisprechen (halbduplex)
- Ergonomisch geformter, leicht greifbarer Hörer
- Vermittlungsfunktion (R-Taste)
- Stummschaltfunktion
- 3 unterschiedliche Klingeltöne
- Einstellbare Flashdauer: 100 ms und 300 ms
- Hörer unterstützt den Einsatz von Hörgeräten (auch induktive Ankoppelung möglich)
- 5-stufige Lautstärkeinstellung für Hörer und Lautsprecher
- 3 Zielwahltasten zur einfachen Wahl von Rufnummern
- 10 weitere Rufnummern über Kurzwahl erreichbar
- 1 Notruftaste

## Lieferumfang

---

- Telefonapparat mit Hörerkabel und Hörer für analoge Netze
- TAE-Telefonanschlusskabel
- 4 Batterien der Größe AA (Mignon)

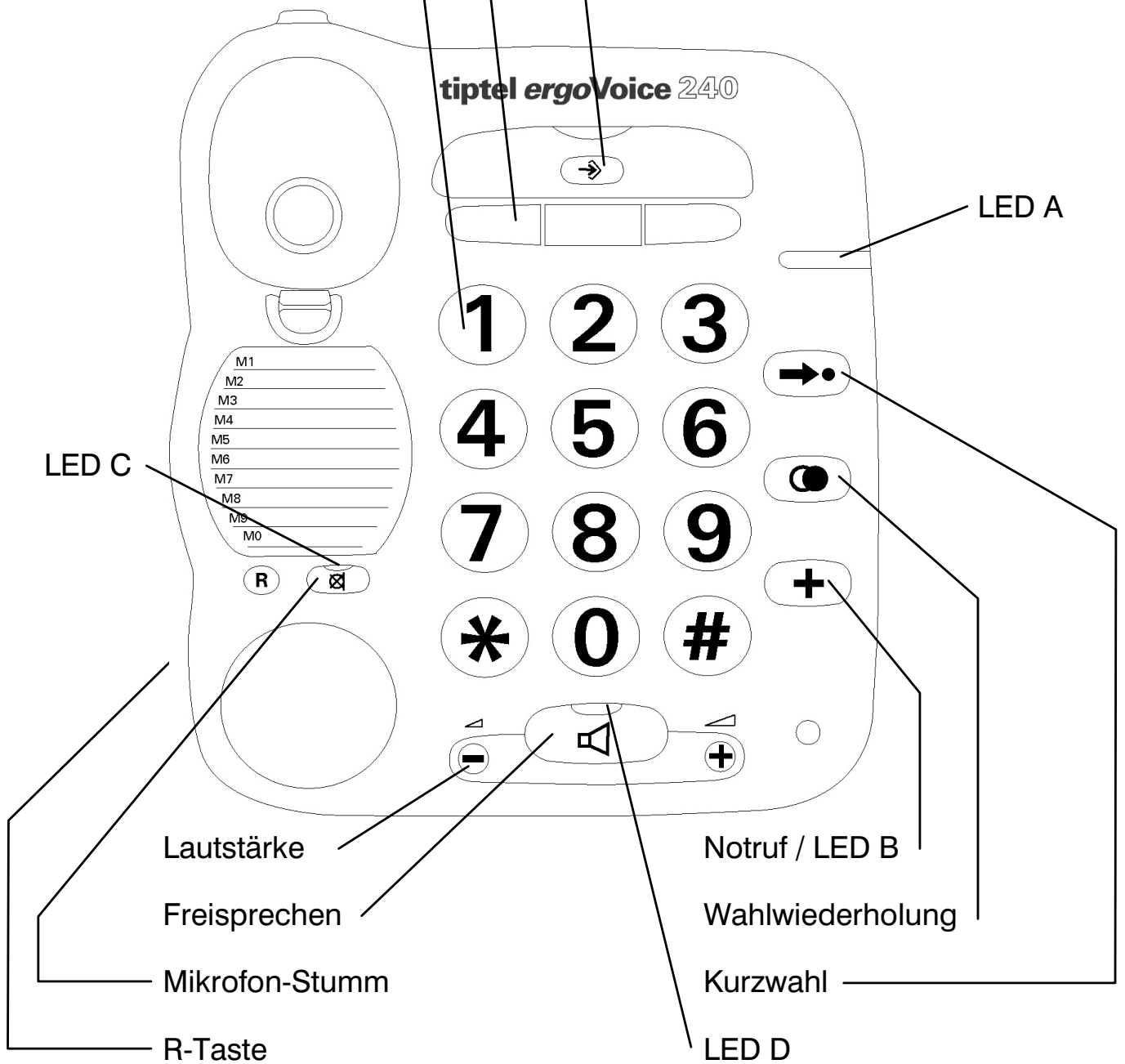
# Die Bedienelemente

## Geräteoberseite

Speichern

Zielwahltasten

Wähltasten



LED C

LED A

Lautstärke

Notruf / LED B

Freisprechen

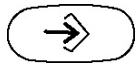
Wahlwiederholung

Mikrofon-Stumm

Kurzwahl

R-Taste

LED D



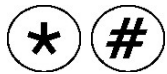
Speicher-Taste: Diese Taste ist unter dem Papierschild, oberhalb der Zielwahltasten verborgen.

Zielwahltasten

Mit nur einem Tastendruck kann ein Gespräch zur gespeicherten Rufnummer aufgebaut werden.



Wähltasten zur Wahl einer Rufnummer



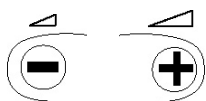
Mikrofonstumm-Taste: Wird diese Taste gedrückt, hört Ihr Gesprächspartner nicht, was im Raum gesprochen wird (das Mikrofon wird stumm geschaltet).



R-Taste: Wird benötigt für Sonderfunktionen bei Telefonanlagen und erweiterten Funktionen der Vermittlungsstelle (z.B. Makeln, Halten, Vermitteln).



Freisprechen: Drücken Sie diese Taste, um die Freisprechfunktion des Telefons zu verwenden.



Lautstärke: Drücken Sie eine der Tasten, um die Gesprächslautstärke zu verändern.



Kurzwahl: Drücken Sie diese Taste bei abgehobenem Hörer und anschließend eine der Wähltasten, so wählt das Telefon die gespeicherte Rufnummer.



Wahlwiederholung: Wenn Sie die Taste bei abgehobenem Hörer drücken, wird die zuletzt gewählte Rufnummer erneut gewählt.



Notruftaste: Wird diese Taste gedrückt, baut das Telefon selbständig eine Verbindung zur gespeicherten Rufnummer im Freisprechbetrieb auf.

LED A: Blinkt, wenn Sie einen Anruf erhalten.

LED B: Diese Anzeige leuchtet, wenn mit der Notruftaste ein Notruf ausgelöst wurde.

LED-  
Kontrollleuchten

LED C: Blinkt, wenn die Mikrofon-Stummtaste betätigt wurde.

LED D: Leuchtet im Freisprechbetrieb des Telefons

Zielwahltasten-  
Einlegeschild

Notieren Sie hier die Rufnummern, welche mit den Zielwahltasten gewählt werden können.

Kurzwahltasten-  
Einlegeschild

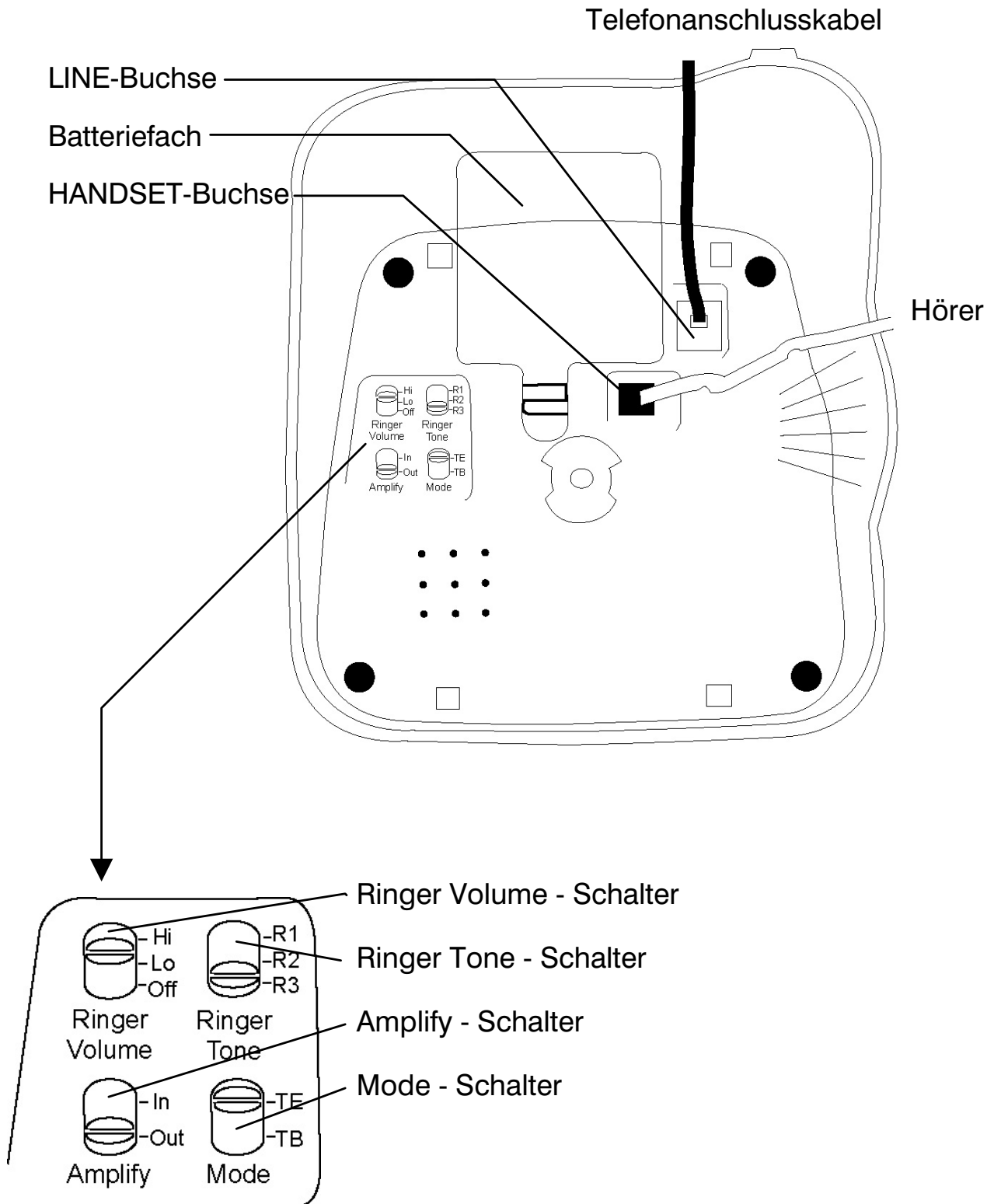
Notieren Sie hier die von Ihnen programmierten Kurzwahlrufnummern.

### Hinweis:

Dieses Gerät ist für den Anschluss an analoge Telefonanschlüsse vorgesehen.

Für die korrekte Funktion der Notruftaste sind funktionstüchtige Batterien erforderlich (im Lieferumfang). Andernfalls kann bei einem Netzausfall die im Gerät gespeicherte Notrufnummer gelöscht werden.



**Geräteunterseite:**



Batteriefach	Hier können 4 AA Batterien eingelegt werden.
LINE-Buchse	Stecken Sie hier das Telefonanschlusskabel ein.
HANDSET-Buchse	Stecken Sie hier das Hörerkabel ein.
Schalter „Ringer Volume“	Stellen Sie hier die Lautstärke des Ruftons ein.
Schalter „Ringer Tone“	Stellen Sie hier den Klang der Ruftonmelodie ein.
	Beeinflusst die Funktion der Lautstärketasten:
Schalter „Amplify“	In: Die Wiedergabelautstärke Ihres Telefons wird verändert (StandardEinstellung).  Out: Die Lautstärke Ihrer Sprache beim Gesprächspartner wird verändert.
	Stellen Sie hier die FLASH-Zeit ein:
Schalter „Mode“	TE: 100 ms für den Betrieb hinter einer Telefonanlage  TB: 300 ms zum Anschluss an das öffentliche analoge Telefonnetz

Diese Bedienungsanleitung macht Sie vertraut mit den wichtigsten Funktionen des Telefons. Zur Inbetriebnahme des Telefons lesen Sie bitte das Kapitel „Installation“.


# Installation

1. Einlegen der Batterien: Öffnen Sie den Batteriedeckel. Legen Sie 4xAA Batterien auf das rote Stoffband. Die Batterien sind notwendig, damit die im Telefon gespeicherten Rufnummern (Zielwahltasten- und Kurzwahlspeicher) auch ohne Verbindung zur Telefonleitung gespeichert bleiben. Nur mit eingelegten Batterien kann eine korrekte Funktion der Notruftaste sowie des Freisprechers gewährleistet werden.
  2. Hörer anschließen: Stecken Sie das eine Ende des Spiralkabels in die Buchse des Hörers und verbinden Sie das andere Ende mit der Buchse „HANDSET“ auf der Unterseite des Telefonapparats.
  3. Telefonkabel anschließen: Stecken Sie das eine Ende des Telefonanschlusskabels in die Leitungsbuchse „LINE“ des Telefons und das andere Ende in die Telefonanschlussdose in der Wand.
  4. Das Gerät ist betriebsbereit.
-  Werden die Batterien aus dem Gerät entfernt, behält das Telefon noch für etwa 5 Minuten die gespeicherten Rufnummern. Anschließend sind die Rufnummern gelöscht und müssen wieder neu eingegeben werden.
-  Beachten Sie bitte, dass das Telefon nicht mit der Telefonleitung verbunden sein darf, während die Batterien gewechselt werden.

## Telefonieren


### Anrufen

---

1. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste , um ein Freizeichen zu erhalten.
2. Wählen Sie anschließend die gewünschte Rufnummer mit den Wähltasten.


### Gespräche annehmen

---

1. Das Telefon klingelt.
2. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste , um das Telefonat anzunehmen.

### Gespräche beenden


---

Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Taste , um das Telefonat zu beenden.

### Telefonieren im Freisprechbetrieb

---

**So schalten Sie ein Gespräch, das Sie mit dem Hörer führen, in den Freisprechbetrieb um:**

1. Drücken Sie die Taste .
2. Legen Sie anschließend den Hörer auf.

3. Sie können jetzt über die Freisprecheinrichtung telefonieren.


### **So schalten Sie ein Gespräch, das Sie über die Freisprecheinrichtung führen, auf den Hörer um:**

1. Heben Sie den Hörer ab.
2. Das Gespräch wird automatisch auf den Hörer umgeschaltet.
3. Sprechen Sie über den Hörer.


### **Mikrofon stumm schalten**

---

#### **So schalten Sie das Mikrofon während eines Gesprächs aus:**

1. Drücken Sie die Taste .
2. Daraufhin wird das Mikrofon im Hörer bzw. in der Freisprecheinrichtung stumm geschaltet.

#### **Um die Stummschaltung wieder zu beenden:**

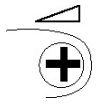
1. Drücken Sie die Taste  erneut.
2. Das Mikrofon wird daraufhin wieder eingeschaltet.

### **Lautstärke verändern**

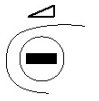
---

Sie wollen die Lautstärke während eines Gesprächs verändern.

Drücken Sie die Lautstärketaste:



um die Gesprächslautstärke zu erhöhen.



um die Gesprächslautstärke zu verringern.

Im Freisprechbetrieb wird die Lautstärke des Lautsprechers verändert, telefonieren Sie über den Hörer, wird die Lautstärke des Hörers verändert.

Mit dem Schalter „Amplify“ auf der Geräteunterseite können Sie die Funktion der Lautstärketasten (s. u.) verändern. Es wird jedoch empfohlen, die Einstellung „In“ beizubehalten.



Amplify



Amplify: Funktion der Lautstärketasten:

**In** Die Lautstärke der Stimme Ihres Gesprächspartners wird verändert.

**Out** Die Lautstärke Ihrer Stimme beim Gesprächspartner wird verändert.

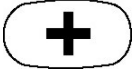

## Wahlwiederholung

---

1. Heben Sie den Hörer ab oder drücken die Taste .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Die zuletzt gewählte Rufnummer wird erneut gewählt.


## Auslösen eines Notrufs

---

1. Drücken Sie die Taste .
  2. Das Telefon wählt die Notrufnummer (s. „Notruftaste programmieren“, S.22) im Freisprechbetrieb.
-  Bitte prüfen Sie in regelmäßigen Abständen den Zustand der eingelegten Batterien. Sind die Batterien erschöpft, kann die gespeicherte Notrufnummer bei Netzausfall gelöscht werden.


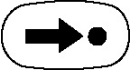
## Wählen mit einer Zielwahltaste

---

1. Heben Sie den Hörer ab oder drücken die Taste .
2. Drücken Sie eine Zielwahltaste, um die Rufnummer (s. „Zielwahltasten programmieren“, S.21) zu wählen.

## Wählen einer Kurzwahl-Rufnummer

---

1. Heben Sie den Hörer ab oder drücken die Taste .
2. Drücken Sie die Kurzwahltaste .
3. Drücken Sie die Zifferntaste des Kurzwahlspeichers (s. „Kurzwahlspeicher“, S.22).

## Einstellungen

### Ändern der Ruftonlautstärke

---

An der Unterseite des Telefons befindet sich der Schalter „Ringer Volume“:



Ringer  
Volume

Stellen Sie dort die Lautstärke des Ruftons ein:

Ringer Volume:    Rufton:

Hi                    Laut

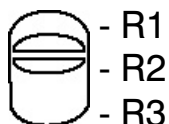
Lo                    Leise

Off                    Aus

### Ändern des Ruftonklangs

---

An der Unterseite des Telefons befindet sich der Schalter „Ringer Tone“:



Ringer  
Tone

Stellen Sie dort den Klang des Ruftons ein:

Ringer Tone: Klang:

R1 Hell

R2 Mittel

R3 Tief

## **R-Taste / Gespräche vermitteln**

---


Die R-Taste (auch Flash) ermöglicht eine Reihe von Zusatzfunktionen, wie zum Beispiel das Annehmen eines Anklopfers oder das Vermitteln von Gesprächen.

Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Telefon entweder an einer geeigneten Nebenstellenanlage betrieben wird oder dass Ihnen Ihr Netzanbieter die Funktionen zur Verfügung stellt.

### **Anklopfer / Makeln:**

1. Sie führen bereits ein Telefongespräch und erhalten einen weiteren Anruf (Anklopfer).
2. Um den Anklopfer anzunehmen, drücken Sie die Taste **R**.
3. Sie sind dann automatisch mit dem anklopfenden Teilnehmer verbunden.
4. Die Verbindung zu Ihrem vorherigen Gesprächspartner können Sie durch erneutes Drücken der Taste **R** wieder herstellen (Makeln).

**Gespräch vermitteln:**

1. Sie drücken , um ein bestehendes Gespräch an eine andere Nebenstelle (innerhalb einer Telefonanlage) zu vermitteln.
2. Wählen Sie anschließend die Rufnummer der Nebenstelle.
3. Legen Sie auf.
4. Das Gespräch wird vermittelt.

**Flash-Zeit ändern**

Bei Telefonanlagen beträgt die Einstellung normalerweise 100 ms, während Netzanbieter 100 ms oder 300 ms verwenden. Informationen zu der erforderlichen Einstellung erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter oder dem Techniker, welcher die Nebenstellenanlage installiert hat (falls sich das Telefon hinter einer Telefonanlage befindet).

**So verändern Sie die Einstellung der Flashzeit:**

An der Unterseite des Telefons befindet sich der Schalter „Mode“.



Mode

Stellen Sie dort die Flashzeit ein:

Mode:    Flashzeit:

TE        100 ms

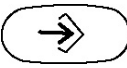
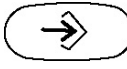
TB        300 ms

## Zielwahltasten programmieren

---

Das tiptel ergoVoice 240 besitzt drei Zielwahltasten (und eine Notruftaste), mit denen je eine bis zu 32 Stellen lange Rufnummer auf Tastendruck gewählt werden kann.

### Zielwahltaste belegen:

1. Entfernen Sie das Beschriftungsschild oberhalb der Zielwahltasten.
2. Heben Sie den Hörer ab.
3. Drücken Sie die Taste .
4. Drücken Sie die Zielwahltaste (bzw. Notruftaste), welche Sie programmieren wollen.
5. Rufnummerneingabe: Geben Sie die Rufnummer ein.
6. Drücken Sie noch einmal die Taste .
7. Im Hörer ertönt ein Signalton. Die Rufnummer ist jetzt gespeichert.
8. Auf dem Beschriftungsschild für die Zielwahltasten können Sie sich die Rufnummer notieren.

### So ändern Sie die Rufnummer einer Zielwahltaste:

Um eine gespeicherte Rufnummer zu ändern, geben Sie einfach eine neue Rufnummer ein (siehe oben). Die existierende Nummer wird dabei überschrieben.

### So löschen Sie eine Rufnummer einer Zielwahltaste:

Gehen Sie vor, wie unter „Zielwahltaste belegen“ beschrieben. Überspringen Sie jedoch den Schritt 5 (Rufnummerneingabe). Dadurch wird die Rufnummer gelöscht.

## Notruftaste programmieren

---


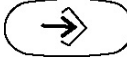
Gehen Sie bitte vor, wie unter „Zielwahltaste belegen“ beschrieben. Der Vorgang zum Speichern, Löschen und Überschreiben der Rufnummer ist identisch. Statt einer Zielwahltaste drücken Sie jedoch die Notruftaste.

## Kurzwahlspeicher

---

Sie können die Tasten **0**...**9** zur Kurzwahl von insgesamt 10 Rufnummern verwenden. Jede der Rufnummern kann bis zu 32 Stellen lang sein.

### Speichern einer Kurzwahl-Rufnummer

1. Entfernen Sie das Beschriftungsschild oberhalb der Zielwahltasten.
2. Heben Sie den Hörer ab.
3. Drücken Sie die Taste .
4. Wählen Sie eine der Tasten **0**...**9**, welche Sie als Speicherplatz für die Rufnummer verwenden wollen.
5. Rufnummerneingabe: Geben Sie die Rufnummer ein.
6. Drücken Sie noch einmal die Taste .
7. Im Hörer ertönt ein Signalton. Die Rufnummer ist jetzt gespeichert.

8. Auf dem Beschriftungsschild unter dem Hörer können Sie sich die gespeicherte Rufnummer bzw. den zugehörigen Namen notieren.

### **Kurzwahlspeicher ändern**

Um eine gespeicherte Rufnummer zu ändern, geben Sie einfach eine neue Rufnummer ein (siehe oben). Die existierende Nummer wird dabei überschrieben.


### **Kurzwahlspeicher Löschen**

Gehen Sie vor, wie unter „Speichern einer Kurzwahl-Rufnummer“ beschrieben. Überspringen Sie jedoch den Schritt 5 (Rufnummerneingabe). Die Rufnummer ist anschließend gelöscht.

### **Wahlpause einfügen**

---

Wird das Telefon innerhalb einer Telefonanlage betrieben, kann es unter Umständen notwendig sein, bei gespeicherten Rufnummern (Zielwahl-, Kurzwahl- oder Notrufnummer) hinter der ersten Ziffer (Amtkennziffer) eine Wahlpause einzufügen.

Sie können beim Programmieren einer Rufnummer eine Wahlpause von 2,5 Sekunden einfügen, indem Sie an der entsprechenden Stelle die Taste  drücken.

## Anhang

### Fehlersuche

---

Wenn beim Betrieb des Telefons Fehler auftreten, versuchen Sie das Problem mit Hilfe der nachfolgenden Vorschläge zu lösen:

<b>Problem</b>	<b>Lösung/Empfehlung</b>
Sie hören kein Freizeichen.	Überprüfen Sie alle Kabel und Stecker. Verwenden Sie gegebenenfalls eine andere Telefonanschlussdose.
Das Telefon klingelt nicht.	Prüfen Sie, ob der Schalter für die Rufertonlautstärke „Ringer Volume“ auf Stellung „Off“ steht. Verändern Sie in diesem Fall die Einstellung des Schalters.
Das Telefon klingelt zu leise.	Stellen Sie den Schalter „Ringer Volume“ für die Rufertonlautstärke auf die Stellung „Hi“ bzw. verändern Sie die Einstellung des Schalters „Ringer Tone“, um den Klang des Ruftons zu verändern.
Die Notruftaste, Kurzwahltasten o. Zielwahltasten funktionieren nicht mehr.	Die Batterien sind leer. Erneuern Sie die Batterien und geben Sie die Rufnummern erneut ein.

## Gewährleistung

---

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Die Tiptel.com GmbH leistet für Material und Herstellung des Telefons eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlägen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

Die Gewährleistung umfasst keine Verbrauchsmaterialien (z. B. Batterien) und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Durch Transport entstandene Schäden sind bei dem Versandunternehmen geltend zu machen.

### **Hinweis zur Abwicklung:**

Instandsetzungen erfolgen grundsätzlich nur im Tiptel-Service. Durch unseren 48-Stunden-Instandsetzungsservice erhalten Sie ein Reparaturgerät oder Austauschgerät in der Regel nach 2 Arbeitstagen zuzüglich der üblichen Versandlaufzeiten zurück. Durch eine Gewährleistungsreparatur tritt weder für die ersetzten Teile noch für das Gerät eine Verlängerung der Gewährleistungszeit ein. Diese Gewährleistung ist nicht übertragbar und erlischt, wenn das Gerät in zweite Hand übergeht. Sie erlischt ebenfalls, wenn an dem Gerät von fremder Hand Eingriffe vorgenommen oder die am Gerät befindliche Seriennummer

entfernt oder unleserlich gemacht wurde. Das Gerät ist mit einem Gewährleistungssiegel versehen. Bitte achten Sie darauf, dass dieses nicht beschädigt wird, da sonst Ihr Gewährleistungsanspruch ebenfalls erlischt.

Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Tiptel.com GmbH, die für Ihren Händler Vertragsbestandteil sind. Bei einer Beanstandung ist das defekte Produkt mit einer Fehlerbeschreibung und dem Kaufbeleg einzusenden. Zur Garantieabwicklung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder senden das Gerät direkt an folgende Anschrift:

In Deutschland	In Österreich	In der Schweiz
<b>Tiptel.com GmbH</b>	<b>Tiptel GmbH</b>	<b>Tiptel AG</b>
Service	Service	Service
Halskestraße 1	Ricoweg 30/B1	Bahnstrasse 46
40880 Ratingen	2351 Wiener Neudorf	8105 Regensdorf

Im Garantiefall erfolgt der Rückversand auf Kosten von Tiptel.

## Konformitätserklärung

---

Hiermit erklärt Tiptel, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Weitere Details zur Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internet-Adresse:

<http://www.tiptel.com>

## CE-Zeichen

---

Dieses Gerät erfüllt die Anforderung der EU-Richtlinie: Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o.a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

## Umweltverträglichkeit

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann kein Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Stoffen entstehen.

Hat Ihr Telefon ausgedient, nimmt Tiptel das Gerät kostenlos zurück. Das Gerät wird fachgerecht zerlegt und dem Recycling zugeführt.

## Service

Sie haben ein modernes Produkt der Tiptel.com GmbH erworben, das bedeutet gleichbleibend höchste Qualität. Dies bestätigt unsere Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.

Sollten trotzdem einmal Probleme auftreten oder haben Sie Fragen zur Bedienung des Gerätes, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Dieser ist innerhalb der Garantiezeit Ihr Ansprechpartner. Tiptel hat für den technischen Support des Fachhandels eine spezielle Rufnummer eingerichtet, so dass dieser Sie qualifiziert beraten kann.

Sollte Ihnen Ihr Händler nicht weiterhelfen, können Sie sich auch direkt an die Tiptel wenden. Erste Informationen erhalten Sie auf unseren unten genannten Internetseiten in der Rubrik Support unter „FAQ - Häufig gestellte Fragen“. Außerdem erreichen Sie die erfahrenen Mitarbeiter unseres technischen Supports auch per E-Mail, Fax oder telefonisch während der angegebenen Zeiten:

In Deutschland	In Österreich	In der Schweiz
<a href="http://www.tiptel.de">www.tiptel.de</a>	<a href="http://www.tiptel.at">www.tiptel.at</a> <a href="mailto:service@tiptel.at">service@tiptel.at</a>	<a href="http://www.tiptel-online.ch">www.tiptel-online.ch</a> <a href="mailto:service@tiptel-online.ch">service@tiptel-online.ch</a>
08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Fr)	08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Do), Fr bis 15:00 Uhr	08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Fr)
Telefon: 0900 100 - 84 78 35* Vanity Tel: 0900 100 - TIPTEL* *gebührenpflichtig	Telefon: 02236/677 464-0 Fax: 02236/677 464-21	Telefon 044 / 884 01 80 Telefax 044 / 843 13 23

Fragen zum Telefonanschluss richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

## Technische Daten

---

Abmessungen (BxHxT):	200 x 80 x 230 mm
Gewicht:	ca. 910 g
Telefonkabel:	Länge 3 m
Lautstärke:	5 Stufen für Lautsprecher und Hörer
Wahlverfahren:	Tonwahl (MFV)
Pausenzeit:	2,5 s
Flashdauer einstellbar:	100 ms, 300 ms
Zielwahltasten:	3, Notruftaste
Umgebungstemperatur:	0 – 40 ° C
Freisprecher:	halbduplex
Wahlwiederholung:	Letzte gewählte Rufnummer
Hörer:	Unterstützt den Einsatz von Hörgeräten (integrierter magnetischer Feldgenerator)







### **Tiptel.com GmbH Business Solutions**

Halskestraße 1

D - 40880 Ratingen

Tel.: 0900 100 – 84 78 35\*

Vanity Tel.: 0900 100 – TIPTEL\*

Internet: [www.tiptel.de](http://www.tiptel.de)

#### **International:**

Internet: [www.tiptel.com](http://www.tiptel.com)

\* (1,49 €/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, abweichende Mobilfunkpreise möglich)

### **Tiptel GmbH**

Ricoweg 30/B1

A - 2351 Wiener Neudorf

Tel.: 02236/677 464-0

Fax: 02236/677 464-22

E-mail: [office@tiptel.at](mailto:office@tiptel.at)

Internet: [www.tiptel.at](http://www.tiptel.at)

### **Tiptel AG**

Bahnstrasse 46

CH - 8105 Regensdorf

Tel.: 044 - 884 01 80

Fax: 044 - 843 13 23

E-mail: [tiptel@tiptel-online.ch](mailto:tiptel@tiptel-online.ch)

Internet: [www.tiptel-online.ch](http://www.tiptel-online.ch)

### **Tiptel B.V.**

Camerastraat 2

NL – 1322 BC Almere

Telefoon: 0900 – BELTIPTEL of  
0900 – 2358478 (niet gratis)

Fax: 036 – 53 678 81

E-mail: [info@tiptel.nl](mailto:info@tiptel.nl)

Internet: [www.tiptel.nl](http://www.tiptel.nl)

### **Tiptel NV**

Leuvensesteenweg 510 bus 4

B – 1930 Zaventem

Telefoon: 0903 99 333 (1,12 Euro / min.)

Fax: 02 714 93 34

E-mail: [tech@tiptel.be](mailto:tech@tiptel.be)

Internet: [www.tiptel.be](http://www.tiptel.be)

### **Tiptel sarl**

23, avenue René Duguay-Trouin

F – 78960 Voisins-Le-Bretonneux

Tél. : 01 / 39 44 63 30

Fax : 01 / 30 57 00 29

e-mail : [support@tiptel.fr](mailto:support@tiptel.fr)

Internet : [www.tiptel.fr](http://www.tiptel.fr)



(D) 09/2008  
EDV 4932815